GEMEINDE ASCHBACH MARKT

Marktgemeinde Aschbach-Markt
Rathausplatz 11/1
3361 Aschbach-Markt

Protokoll
über die Sitzung des
Gemeinderates

Datum : Mittwoch, 26.03.2025
Ort : Altes Rathaus, Aschbach-Markt, Rathausplatz 1
Beginn: 19.00 Uhr

Anwesend waren:
Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer, Vizebgm. Christa Dorner
GGR Michael Sturl, GGR Reinhard Gugler, GGR Roman Katzengruber, GGR Hermann Mayrhofer
GGR Kurt Schwab, GGR Mag. Michael Wagner
GR Helmut Edlinger, GR Richard Kostal, LL.M., GR Claudia Irxenmayer, GR Marija Čavar Marija, GR Josef Wieser, GR Clemens Griessenberger, GR Andrea Kromoser, GR Rupert Mayrhofer, GR Bernhard Fromhund, GR Johanna Wimmer, GR DI Andreas Ettlinger
GR Sebastian Langthaler
GR Birgit Steinkellner
GR Martin Fehringer

Entschuldigt abwesend:
GR Wolfgang Jünger

Zusätzlich anwesend: 1 Zuhörerin

Vorsitzender:
Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer

Schriftführer:
AL Margit Fischl

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Vor Eingang in die Tagesordnung bringt Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer folgenden Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung ein:

„Ich ersuche um Aufnahme von folgendem Dringlichkeitspunkt:

„Umlegung der öffentlichen Wasserversorgungsleitung im Kreisverkehr Kruckaberg Auftragsvergabe"

Dieser Tagesordnungspunkt war bei der Erstellung der Tagesordnung noch nicht sitzungsreif.

Danach führt der Bürgermeister die Abstimmung auf Zuerkennung der Dringlichkeit durch.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dem Antrag wird daher die Dringlichkeit zuerkannt.

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Antrag **nach dem TOP 18 als TOP 19** inhaltlich behandelt wird.

TAGESORDNUNG

1. **Genehmigung des öffentlichen und nicht öffentlichen GR-Protokolls vom 11.12.2024 und des öffentlichen GR-Protokolls vom 19.02.2025**
2. **Angelobung Gemeinderat Rupert Mayrhofer**
3. **Nennung der Zeichnungsberechtigten**
4. **Berichte des Prüfungsausschusses vom 18.03.2025**
5. **Rechnungsabschluss 2024**
6. **Ehrungen der Marktgemeinde Aschbach-Markt**
7. **Ergänzung digitaler Leitungskataster BA 107 und 108 Auftragsvergaben**
8. **14. Änderung ÖROP 2008**
9. **WVA Aschbach-Markt BA 18 Blackout-Vorsorgemaßnahmen WVA – Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds**
10. **Nachtrag zum Pachtvertrag Badbuffet**
11. **Grundkauf in der KG Krenstetten**
12. **Bestandvertrag Parkplatz Ortseinfahrt Aschbach-Markt Gst.Nr. 873/1 EZ 575 KG 3203**
13. **Radweg Kruckaberg Zusatzleistungen Garten- und Landschaftsbau**
14. **Anpassung der Entgelte für die Benützung des Freibades Aschbach-Markt ab der Badesaison 2025**
15. **Klima- und Energieleitbild der Gemeinde Aschbach-Markt**
16. **Tagesordnung für nicht öffentliche Sitzung Gewerbeförderungen**
17. **Tagesordnung für nicht öffentliche Sitzung Personalangelegenheiten**
18. **Ortseinfahrt Riesing und Sanierung L 6210 – Am Urlufer**
19. **Umlegung der öffentlichen Wasserversorgungsleitung im Kreisverkehr Kruckaberg Auftragsvergabe - DRINGLICHKEITSPUNKT**
20. **Berichte und Anfragen**

Übergang in die Tagesordnung

1) Genehmigung des öffentlichen und nicht öffentlichen GR-Protokolls vom 11.12.2024 und des öffentlichen GR-Protokolls vom 19.02.2025

Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer stellt fest, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll der öffentlichen und nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 11.12.2024 und dem öffentliche Gemeinderatsprotokolls vom 19.02.2025 eingelangt sind.

Das Protokoll der öffentlichen und der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 11.12.2024 und der konstituierenden Gemeinderatssitzung vom 19.02.2025 gilt daher als genehmigt.

2) Angelobung Gemeinderat Rupert Mayrhofer

Da Gemeinderat Rupert Mayrhofer bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 19.02.2025 nicht anwesend war, wird er nun angelobt.

Der Vorsitzende verliest folgende Gelöbnisformel :

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Aschbach-Markt nach besten Wissen und Gewissen zu fördern".

Mit den Worten „Ich gelobe" hat GR Rupert Mayrhofer das Gelöbnis gemäß § 97 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung abgelegt.

Bgm. bedankt sich für die Bereitschaft zur Mitarbeit und wünscht sich eine gute Zusammenarbeit.

3) Nennung der Zeichnungsberechtigten

Folgende Zeichnungsberechtigte werden genannt:

Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer
GGR Reinhard Gugler
GR Helmut Edlinger
GR Martin Fehringer

4) Bericht des Prüfungsausschusses vom 18.03.2025

Sachverhalt:

Der Bürgermeister erteilt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, Herrn GR Martin Fehringer, das Wort.
Der Vorsitzende GR Martin Fehringer bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 18.03.2025 zur Kenntnis.

Es wurde der Rechnungsabschluss 2024 einer Prüfung unterzogen und für in Ordnung befunden.
Der Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig die Annahme des Rechnungsabschlusses 2024.

Die schriftlichen Äußerungen des Bürgermeisters und des Kassenverwalters sind den Prüfberichten angeschlossen.

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

5) Rechnungsabschluss 2024

Sachverhalt:

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Finanzreferenten Herrn GGR Michael Sturl.
Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2024 ist in der Zeit vom 12.03.2025 bis 26.03.2025 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegen.

Bei Beginn der Auflagefrist wurde jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei eine Ausfertigung des Entwurfs des Rechnungsabschlusses 2024 elektronisch übermittelt.
Während der Auflagefrist wurden keine Stellungnahmen zum Rechnungsabschluss 2024 eingebracht.

Den Gemeinderäten wurden sämtliche Unterlagen für den Rechnungsabschluss 2024 mit der Einladung zur Gemeinderatssitzung übermittelt.

Der Finanzreferent GGR Michael Sturl erläutert den Rechnungsabschluss 2024. Er weist darauf hin, dass der Entwurf des RA 2024 in der Finanzausschusssitzung am 09.03.2025 ausführlich besprochen wurde und einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen wurde.

Der Prüfungsausschuss hat den RA 2024 samt Beilagen in seiner Sitzung vom 18.03.2025 geprüft und eine einstimmige Empfehlung zur Beschlussfassung abgegeben.

Zusammenstellung Rechnungsabschluss 2024

Alle Beträge in Euro

Rechnungsabschluss 2024 — **Ergebnis und Finanzierung**

Marktgemeinde Aschbach-Markt

ERGEBNISRECHNUNG	RA 2024	VA 2024	+/- in EUR	+/- in %	RA 2023
Summe Erträge	11 370 561,89	12 768 500,00	-1 397 938,11	-10,95	12 935 640,65
Summe Aufwendungen	10 840 062,27	12 452 500,00	-1 612 437,73	-12,95	12 047 261,24
Nettoergebnis	**530 499,62**	**316 000,00**	**214 499,62**	**67,88**	**888 379,41**
Summe Haushaltsrücklagen	-13 072,99	-3 300,00	-9 772,99	-296,15	-888 379,41
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	**517 426,63**	**312 700,00**	**204 726,63**	**65,47**	**0,00**
Aufwandsdeckungsgrad (%)	104,89	102,54	2,36	2,30	107,37

FINANZIERUNGSRECHNUNG Operative Gebarung	RA 2024	VA 2024	+/- in EUR	+/- in %	RA 2023
Summe Einzahlungen	10 094 518,33	10 479 100,00	-384 581,67	-3,67	12 544 428,76
Summe Auszahlungen	8 082 652,05	8 869 700,00	-787 047,95	-8,87	10 283 635,45
Saldo 1 operative Gebarung	**2 011 866,28**	**1 609 400,00**	**402 466,28**	**25,01**	**2 260 793,31**
Investive Gebarung	**RA 2024**	**VA 2024**	**+/- in EUR**	**+/- in %**	**RA 2023**
Summe Einzahlungen	1 546 612,53	2 200 000,00	-653 387,47	-29,70	981 547,26
Summe Auszahlungen	4 057 011,18	7 143 300,00	-3 086 288,82	-43,21	3 674 462,37
Saldo 2 investive Gebarung	**-2 510 398,65**	**-4 943 300,00**	**2 432 901,35**	**-49,22**	**-2 692 915,11**
Investitionsintensität (% der Erträge)	35,68	55,94	-20,26	-36,22	28,41
Saldo 3 Finanzierungsbedarf (Saldo 1 + Saldo 2)	**-498 532,37**	**-3 333 900,00**	**2 835 367,63**	**-85,05**	**-432 121,80**
Finanzierungstätigkeit	**RA 2024**	**VA 2024**	**+/- in EUR**	**+/- in %**	**RA 2023**
Einzahlungen (Darlehensaufnahmen u.ä.)	1 568 224,11	3 892 000,00	-2 323 775,89	-59,71	1 047 809,16
Auszahlungen (Tilgungen u.ä.)	918 183,52	928 900,00	-10 716,48	-1,15	878 339,35
Saldo 4 Finanzierungstätigkeit	**650 040,59**	**2 963 100,00**	**-2 313 059,41**	**-78,06**	**169 469,81**
Saldo 5 Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 +	**151 508,22**	**-370 800,00**	**522 308,22**	**-140,86**	**-262 651,99**
Saldo 6 Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	**-173 315,39**				**-61 231,74**
Saldo 7 Veränderung an Liquiden Mitteln (Saldo 5 + Saldo 6)	**-21 807,17**				**-323 883,73**
Gesamtsumme Einzahlungen Finanzierungshaushalt	**13 209 354,97**	**16 571 100,00**	**-3 361 745,03**	**-20,29**	**14 573 785,18**
Gesamtsumme Auszahlungen Finanzierungshaushalt	**13 057 846,75**	**16 941 900,00**	**-3 884 053,25**	**-22,93**	**14 836 437,17**
Saldo Finanzierungshaushalt	**151 508,22**	**-370 800,00**	**522 308,22**	**-140,86**	**-262 651,99**

Rechnungsabschluss 2024 — **Finanzen Gesamt**

Marktgemeinde Aschbach-Markt

Rücklagen	31.12.2024	31.12.2023	+/- in EUR
Stand der Rücklagen am 31.12.	**4 895 616,99**	**4 882 544,00**	**13 072,99**
Allgemeine Rücklagen	4 747 857,18	4 738 563,67	9 293,51
zweckgebundene Rücklagen	147 759,81	143 980,33	3 779,48
Innere Darlehen	0,00	0,00	0,00
Erläuterungen			

Liquide Mittel	31.12.2024	31.12.2023	+/- in EUR
Stand der liquiden Mittel am 31.12.	**328 220,64**	**350 027,81**	**-21 807,17**
Kassa, Bankguthaben, Schecks	180 460,83	206 047,48	-25 586,65
Zahlungsmittelreserven	147 759,81	143 980,33	3 779,48
Erläuterungen			

Schuldenstand	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020	+/- 2023/2024
Verschuldung Gemeinde	14 420 061,63	13 770 021,04	13 600 551,23	14 552 580,72	15 009 527,14	650 040,59
Verschuldung ausgegliederte Gemeindebetriebe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtverschuldung	**14 420 061,63**	**13 770 021,04**	**13 600 551,23**	**14 552 580,72**	**15 009 527,14**	**650 040,59**
Erläuterungen						

PRO-KOPF-VERSCHULDUNG	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020	+/- 2023/2024
Pro-Kopf-Verschuldung	3 796,75	3 625,60	3 580,98	3 831,64	3 951,96	171,15
Einwohnerstand laut Verwaltungszählung zum 31.12.2024	3 798	Einwohner				
Erläuterungen						

Freie Finanzspitze	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020
Freie Finanzspitze (in %)	10,83	11,02	16,04	16,43	8,37

Finanzkennziffern der Gemeinde Aschbach-Markt					
Rechnungsabschlüsse	öffentliche Sparquote	Eigenfinanzierungs-Quote	freie Finanzspitze	Verschuldungs-dauer	Schuldendienst-quote
RA 2016	27,61	104,92	13,53	8,26	10,48
RA 2017	25,25	95,99	10,28	9,07	12,89
RA 2018	38,02	89,62	17,78	6,15	12,58
RA 2019	31,13	110,56	14,00	7,47	13,01
RA 2020	18,65	96,74	8,37	7,25	14,06
RA 2021	37,74	103,50	16,43	4,79	13,40
RA 2022	39,84	101,87	16,04	4,27	12,95
RA 2023	21,98	96,90	11,02	6,27	16,54
RA 2024	24,89	95,89	10,83	7,37	15,81

Voranschläge	öffentliche Sparquote	Eigenfinanzierungs-Quote	freie Finanzspitze	Verschuldungs-dauer	Schuldendienst-quote
VA 2021 (inkl. 1. NVA)	**14,40**	**77,66**	**5,74**	**0,00**	**13,81**
VA 2022 (inkl. 1. NVA)	**18,90**	**80,80**	**8,83**	**0,00**	**13,51**
VA 2023 (inkl. 1. NVA)	**14,93**	**83,25**	**6,50**	**0,00**	**16,52**
VA 2024	**22,82**	**70,71**	**9,72**	**0,00**	**16,77**
VA 2024 (inkl. 1. NVA)	**18,14**	**79,18**	**6,49**	**0,00**	**16,01**
VA 2025	**16,29**	**80,34**	**2,11**	**0,00**	**18,45**

Sehr gut	> 25 %	> 110 %	> 15%	< 3 Jahre	< 10%
gut	> 20 %	> 100%	> 12%	< 7 Jahre	< 15%
durchschnittlich	> 15 %	> 90%	> 8%	< 12 Jahre	< 20%
genügend	> 5%	> 80%	> 3%	< 25 Jahre	< 25%
unzureichend	< 5%	< 80%	< 3%	>25 Jahre	> 25%

Wortmeldungen von GGR Kurt Schwab und GGR Mag. Michael Wagner

Der Vorsitzende und der Finanzreferent GGR Michael Sturl bedanken sich beim Buchhalter Herrn Ernst Haider für die geleistete Arbeit bei der Erstellung des Rechnungsabschlusses.

Antrag des Gemeindevorstandes:
Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2024 samt Beilagen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

6) Ehrungen der Marktgemeinde Aschbach-Markt

Sachverhalt:
Es liegen folgende Anträge gemäß den Richtlinien der Verordnung zur Vergabe einer Ehrung durch den Gemeinderat vor:

Verleihung EHRENBÜRGERSCHAFT und GOLDENER EHRENRING der Marktgemeinde an
Herrn Gottfried Bühringer, Hauptstraße 7, Aschbach-Markt

Beschreibung
Mitglied des Gemeinderates von 30.03.2005 bis 19.02.2025 (**20 Jahre GR**) Vizebürgermeister von 15.05.2009 bis 26.02.2025 (davon **16 Jahre Vizebürgermeister**) Während der ganzen politischen Tätigkeit als Vizebürgermeister war für die Finanzen zuständig, weites federführend bei der „Gesunden Gemeinde" mit all ihren Veranstaltungen, weiters war er Jahrzehnte Kommandant der FF Krenstetten

Verleihung GOLDENER EHRENRING:

- **Frau Mag. Nicole Kirchweger-Otter, Fohra 4, 3361 Aschbach-Markt**

Beschreibung
Mitglied des Gemeinderates von 30.03.2005 bis 19.02.2025 (**20 Jahre GR)** Seit 18.12.2013 geschäftsführende Gemeinderätin bis 26.02.2025 (**12 Jahre GGR**) Während der ganzen politischen Tätigkeit als geschäftsführende Gemeinderätin war sie Vorsitzende des Schul- und Kindergartenausschusses und seit 2015 Bildungsgemeinderätin

- **Herr Wolfgang Schoder, Frühwaldstraße 7, 3361 Aschbach-Markt**

Beschreibung
Mitglied des Gemeinderates von 1990 – 1995 und von 30.03.2005 bis 19.02.2025 (**25 Jahre GR**) Seit 14.05.2009 geschäftsführender Gemeinderat bis 19.02.2020 (davon **11 Jahre GGR**), er war auch Obmann-Stellvertreter der Union Aschbach

- **Herr Johannes Stiefelbauer, Schwaig 2, 3361 Aschbach-Markt**

Beschreibung
Mitglied des Gemeinderates von 30.03.2005 bis 19.02.2025 (**20 Jahre GR)** Seit 31.03.2010 Mitglied des Prüfungsausschusses Dorferneuerungsverein Krenstetten als Obmann vorgestanden

VERLEIHUNG LEOPOLDIBECHER

- **Frau Anita Grubhofer, Edla 3, 3361 Aschbach-Markt**

Beschreibung
Mitglied des Gemeinderates von 19.10.2016 bis 19.02.2025 (**9 Jahre GR)**

DANK UND ANERKENNUNG

- **Herr Hermann Hintersteiner, Herzog Leopold-Straße 6, 3361 Aschbach-Markt**

Beschreibung
Mitglied des Gemeinderates von 19.02.2020 bis 19.02.2025 (**5 Jahre GR)**

- **Herr Manfred Peter Hubegger, Suttnerstraße 9, 3361 Aschbach-Markt**

Beschreibung
Mitglied des Gemeinderates von 27.06.2023 bis 19.02.2025 (**2 Jahre GR)** Seit 27.04.2020 Raumordnungsausschussobmann-Stellvertreter

VA-Stelle:	VA-Betrag:	frei:
1/062-723	€ 12.000,00	€ 11.518,00
1/062-723	€ 20.000,00	€ 14.763,00

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Verleihung der Ehrenbürgerschaft und des Goldenen Ehrenringes an Herrn Gottfried Bühringer beschließen.
Weiters möge der Gemeinderat die Verleihung des Goldenen Ehrenringes der Marktgemeinde an folgende Personen beschließen:
Frau Mag. Nicole Kirchweger-Otter, Herrn Wolfgang Schoder und Herrn Johannes Stiefelbauer.
Der Gemeinderat möge die Vergabe des Leopoldibechers an Frau Anita Grubhofer beschließen.
Dank und Anerkennung der Marktgemeinde wird Herrn Hermann Hintersteiner und Herrn Manfred Hubegger ausgesprochen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

7) Ergänzung digitaler Leitungskataster BA 107 und 108 Auftragsvergaben

Sachverhalt:
Im Rahmen des Gesamtkonzeptes soll die gesamte Kanalisation in Abhängigkeit von Baujahr, Gebiet etc. in den Bauabschnitten BA 104 bis BA 110 gereinigt und kamerabefahren werden.

Der Bauabschnitt 107 (umfasst den Bereich Ragerfeld, Wallseerstraße, GAV Kanal, Sportplatz) wurde in der Gemeindevorstandssitzung vom 24.08.2022 und der Bauabschnitt 108 (umfasst den Bereich Riesing) in der GV Sitzung vom 15.02.2023 an die Fa. Kanal Partner e.U. vergeben.
Es liegen nun zusätzliche Kosten für die notwendigen Restarbeiten in der Höhe von € 22.147,00 exkl. MwSt vor.

Folgende Stellungnahme von IKW ZT-GmbH liegt vor:

Die Leistungen für den BA 107 und den BA 108 des Leitungskatasters waren zur Umsetzung innerhalb mehrerer Jahre vorgesehen, wurden jedoch aufgrund zeitlicher Komplikationen durch den AN (Fa. KanalPartner e.U., Rabenstein/P.) großteils gleichzeitig, jedenfalls verspätet, durchgeführt. Von den beauftragten Kanalbefahrungen fehlen bis dato 1/3 bis 1/4 (BA 107) bzw. 1/2 (BA 108) der Haltungslängen. Als Begründung für das Ausbleiben der beauftragten Leistungen wird seitens des AN auf schwer lösliche Ablagerungen und schwierige Zugänglichkeit zum Kanal hingewiesen. Im laufenden Auftrag an den AN wurden bereits einige Regieleistungen aufgrund von begründeten Mehraufwänden durch den AG freigegeben.

Die ausstehenden Restarbeiten können ohne zusätzliche, nicht budgetierte Mittel, nicht abgeschlossen werden, weshalb durch IKW eine Sammelausschreibung für BA 109 (OG 01), BA 110 (OG02) und die ggst. Restarbeiten (OG03) durchgeführt wurde. In dieser Ausschreibung ging die Fa. Rudolf Haubenberger GmbH als Billigstbieter der gesamten Auftragsumfanges sowie der OG 03 hervor. Sie besitzt die Befugnis, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit zur Erbringung der Leistungen.

Der Vorteil einer Vergabe an die Fa. Haubenberger ist, dass sowohl Kanalspülung als auch TV-Befahrung aus einer Hand geleistet werden können. Die Leistungen werden seitens IKW mit besonderer Sorgfalt in Bezug auf die nun bekannten schwierigen Stellen im Leitungsnetz eingeteilt und beaufsichtigt.

Aufstellung Abrechnungsstand:

	BA 107	BA 108	gesamt
beauftragt	€ 21.134,20	€ 18.473,62	€ 39.607,82
abgerechnet	€ 19.770,24	€ 14.063,93	€ 33.834,17
freie Budgetmittel	€ 1.363,96	€ 4.409,69	€ 5.773,65
Ausschreibung 2024 (OG 03)			€ 22.147,00
zusätzlich zu budgetieren			**€ 17.000,00**

Wortmeldung von GGR Mag. Michael Wagner

VA-Stelle:	VA-Betrag:	frei:
5/851005-070	€ 25.000,00	€ 25.000,00

Antrag des Gemeindevorstandes:

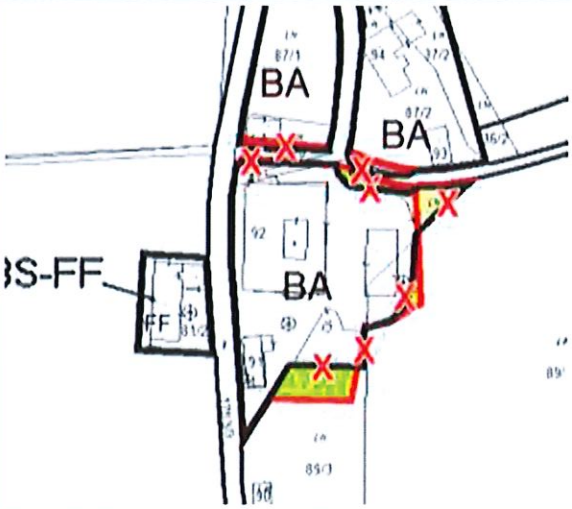
Der Gemeinderat möge Auftragsvergabe für die ausstehenden Restarbeiten des BA 107 und BA 108 Leitungskataster gemäß dem Vergabevorschlag der Fa. IKW an die Fa. Haubenberger GmbH, Bergland, in der Höhe von € 22.147,00 exkl. MwSt beschließen.

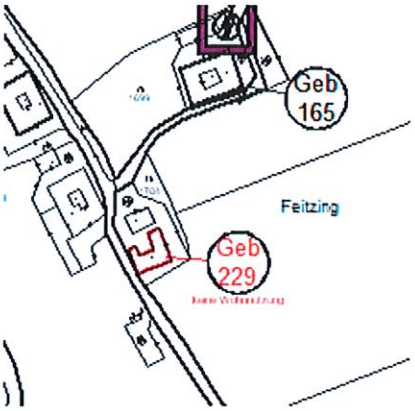
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

8) 14. Änderung ÖROP 2008

Sachverhalt:
Das örtliche Raumordnungsprogramm 2008 der Marktgemeinde Aschbach-Markt stammt aus dem Jahr 2008, es wurde bisher 12-mal geändert (die 4. Änderung wurde nach der Auflage aufgrund einer Gesetzesänderung gegenstandslos und daher zurückgezogen).

Die vorliegende 14. Änderung behandelt folgende Änderungspunkte:

ÄP	Beschreibung + Ausschnitt
ÄP 1	*KG Mitterhausleiten, Aukental* • Kleinräumige Widmungsverschiebungen
	
ÄP 2	*KG Oberaschbach, Oberaschbach* • Widmung einer Verkehrsfläche-privat

ÄP	Beschreibung + Ausschnitt
ÄP 3	*KG Krenstetten, Diemel, KG Oberaschbach Feitzing 1* • Widmung von drei Gebs --- 
ÄP 4	*KG Abetzberg* • Widmungsanpassung aufgrund einer Vermessung
ÄP 5	*KG Aschbach-Markt* • Widmungsanpassung (Flächentausch BB gegen Ggü) im Bereich Berglandmilch • Widmung der von der Gemeinde übernommenen Straße samt Nebenanlagen als Vp

Der Entwurf zum 14. Änderungsverfahren des Örtlichen Raumordnungsprogrammes lag vom 06. November 2024 bis 18. Dezember 2024 zur allgemeinen Einsicht auf.

Während der Auflagefrist langten zwei allgemeine Stellungnahmen des Landes NÖ, und keine Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern ein.

Für die Beschlussfassung des Gemeinderates liegen in der Sitzung folgende Unterlagen digital vor:

- ÖROP 2008 14. Änderung Entwurf mit Übersicht der Änderungspunkte
- ST3 (Abteilung Landesstraßenplanung) – Leermeldung
- WA1 (Abteilung Wasserrecht und Schifffahrt) – Leermeldung
- Gutachten ASV für Raumordnung vom 07.02.2025, RU7-O-24/087-2024
- Gutachten ASV für Naturschutz vom 07.01.2025, BD1-N-8024/066-2024
- Stellungnahme Aufsichtsbehörde vom 19.02.2025, RU1-R-24/040-2024
- Pläne: ÖROP 2008 14. Änderung Beschluss Blatt 1 bis 4

Die angeführten Stellungnahmen und Gutachten führen zu keinen Änderungen zwischen Entwurf und Beschluss.
Zu den Hinweisen der Aufsichtsbehörde bezüglich falscher Planangaben stellt der Bürgermeister fest, dass in den Entwurfsunterlagen sämtliche Panausschnitte die richtigen Grundstücksnummern und auch die vollständigen Festlegungen (z.B. keine Wohnnutzung) enthalten und daher der Planungswille des Gemeinderates eindeutig und klar erkennbar ist.

Aufgrund noch nicht fertig gestellter Hochwasser-Sicherungsmaßnahmen wird der Änderungspunkt 5 (Bauland-Widmung Bergland) vorerst zurückgestellt. Lt. telefonischer Auskunft Fa. Bergland liegen die für die Maßnahmen im Hochwasserabflussgebiet erforderlichen behördlichen Bewilligungen noch nicht vor.

Die angeführten Änderungen sind in den digital vorliegenden Beschlussplänen eingearbeitet.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge nachstehende Verordnung beschließen:

Marktgemeinde Aschbach-Markt
Örtliches Raumordnungsprogramm 2008
14. Änderung

§ 1

Der Gemeinderat der Markgemeinde Aschbach-Markt ändert gemäß § 25 iVm § 24 NÖ ROG 2014 das örtliche Raumordnungsprogramm in den Katastralgemeinden Abetzberg, Krenstetten, Mitterhausleiten und Oberaschbach ab.

§ 2

Die Widmung und Nutzung der einzelnen Grundflächen wird so abgeändert bzw. festgelegt, wie dies in dem von der Kommunaldialog Raumplanung GmbH, Riefthalgasse 12, 3130 Herzogenburg, GZ 24 020B verfassten Plan auf allen 4 Planblättern neu dargestellt ist. Dieser Plan ist Bestandteil der Verordnung.

§ 3

Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ Landesregierung und ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

9) WVA Aschbach-Markt BA 18 Blackout-Vorsorgemaßnahmen WVA – Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds

Sachverhalt:
Für das Vorhaben Wasserversorgungsanlage Aschbach-Markt, Blackout-Vorsorgemaßnahmen WVA, Bauabschnitt 18, ist folgende Zusicherung für Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds, KZ: WWF-20109018/2 eingelangt:

ZUSICHERUNG

Gemäß § 2 (1) lit. a des NÖ Wasserwirtschaftsfondsgesetzes, LGBl. 1300 idgF, werden dem Antragsteller für das Bauvorhaben Wasserversorgungsanlage Aschbach-Markt, Blackout-Vorsorgemaßnahmen WVA, Bauabschnitt 18

FÖRDERUNGSMITTEL AUS DEM NÖ WASSERWIRTSCHAFTSFONDS

zugesichert.

Bis zur Endabrechnung werden die **vorläufig förderbaren Gesamtinvestitionskosten** in der Höhe von ..... **EUR 104.300,00,**
davon Investitionskosten Blackoutvorsorge-Maßnahmen EUR 104.300,00
bewilligt.

Die **vorläufige Gesamtförderung** wird im Ausmaß von **EUR 20.860,00,**
davon für ausgewiesene anteilige Investitionskosten für
Blackoutvorsorge-Maßnahmen 20,00 % EUR 20.860,00
bis zur Endabrechnung zu den in der Beilage festgesetzten Bedingungen gewährt und zugesichert.

BEDINGUNGEN

1. a) Der mit dem Förderungsvertrag des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH aufgrund des Umweltförderungsgesetzes 1993, BGBl. 185/1993 in der geltenden Fassung zugesicherte Fördersatz wurde der Berechnung des Förderungsausmaßes des NÖ Wasserwirtschaftsfonds zugrundegelegt.

   b) Die zugesicherten Förderungsmittel des NÖ Wasserwirtschaftsfonds werden bei Nachweis des entsprechenden Baufortschrittes, höchstens jedoch in folgenden

Jahresquoten

unter Berücksichtigung der nachstehenden Bedingungen fällig:

2025	EUR	10.500,00	2026	EUR	10.360,00
2027	EUR	0,00	2028	EUR	0,00
2029	EUR	0,00	2030	EUR	0,00

   c) Die gesamte Förderung erfolgt in Form eines nicht rückzahlbaren Beitrages.

   d) Die angewiesenen Förderungsmittel gelten bis zur Kollaudierung und Endabrechnung als Vorauszahlung.

Diese Zusicherung wird mit der Vorlage der Annahmeerklärung durch den Förderungs-nehmer beim NÖ Wasserwirtschaftsfond rechtsverbindlich. Wobei die Zusicherung vorbehaltlos zur Kenntnis zu nehmen und anzuerkennen ist.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeindevorstand möge die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 23.01.2025, WWF-20109018/2 für den Bau der Wasserversorgungsanlage Aschbach-Markt, Blackout-Vorsorgemaßnahmen WVA, Bauabschnitt 18 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

10) Nachtrag zum Pachtvertrag Badbuffet

Sachverhalt:
In der Gemeinderatssitzung vom 10.05.2023 wurde mit Frau Maria Ettlinger ein Pachtvertrag für den Badbuffet-Betrieb im Freibad Aschbach-Markt für die Badesaison 2023 beschlossen. Mit Nachtrag vom 18.10.2023 wurde dieser für die Saison 2024 verlängert.

Folgender Nachtrag zum Pachtvertrag soll beschlossen werden:

I.

Das Pachtverhältnis wird wie folgt neu abgeschlossen:

Das Pachtverhältnis beginnt am 01.04.2025, wird für die Badesaison 2025 und 2026 abgeschlossen und endet daher am 30.09.2026, ohne dass es einer gesonderten Aufkündigung bedarf.

Es kann unter Einhaltung einer halbjährlichen Kündigungsfrist zum 30.03. und 30.9. aufgekündigt werden.

Der Pachtzins beträgt derzeit für eine Badesaison € 2.000,00 (in Worten Euro zweitausend) inklusive der gesetzlichen UST und zuzüglich sämtlicher Energieversorgungskosten, welche von der Pächterin aufgrund eigener Zähler direkt an die vorschreibenden Stellen zu entrichten sind.

Die Rechtsgeschäftsgebühr trägt der Mieter.

II.

Alle weiteren Bestimmungen des angeführten Pachtvertrages bleiben unverändert aufrecht.

III.

Der Nachtrag zum Pachtvertrag bedarf zu seiner Rechtswirksamkeit der Zustimmung durch den Gemeinderat der Marktgemeinde Aschbach-Markt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die befristete Verlängerung des Pachtvertrages für die Badesaison 2025 und 2026 für den Badbuffet-Betrieb im Freibad Aschbach-Markt mit Frau Maria Ettlinger wie im Sachverhalt angeführt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

11) Grundkauf in der KG Krenstetten

Sachverhalt:
Die Liegenschaftseigentümer Elisabeth Maria Zeindlhofer, Erika Anna Ganglbauer und Eva Maria Böhmberger veräußern ihre Liegenschaftsanteile in der KG Krenstetten EZ 21 und EZ 171. Die Vermessungsurkunde der Grünzweil § Partner ZT GmbH GZ 12352 liegt vor.
Nun soll ein Vertrag zur Durchführung der Vermessungsurkunde abgeschlossen werden:

Folgende Käufer:
- Martin Kirschbichler und Gisela Birgmann, 4020 Linz
- Günther und Christine Stiefelbauer, 3361 Aschbach-Markt, Marienplatz 4
- Marktgemeinde Aschbach-Markt, 3361 Aschbach-Markt, Rathausplatz 11/1

Die Marktgemeinde Aschbach-Markt kauft:
Aus dem Gutsbestand der Verkäufer in der KG Krenstetten 03213 EZ 21 und EZ 121:
642/7 (5952 m²), 642/9 (766 m²), 642/19 (738 m²), 642/20 (929 m²), 642/21 (916 m²), 642/22 (895 m²), 643 (2051 m²) und das neu vermessene Grundstück 658/1 (2188 m²)
Vereinbarter Kaufpreis: € 500.190,00

Sämtliche mit der Errichtung und Verbücherung dieses Vertrages verbundenen Notariatsgebühren, das Kontofixentgelt für das Treuhandkonto, die Gerichtgebührten und die Grunderwerbssteuer trägt die Käuferin.
Die Rechtswirksamkeit dieses Vertrages ist aufschiebend bedingt vom Vorliegen der rechtskräftigen Bewilligung durch die Grundverkehrskommission und der rechtskräftigen Genehmigungen in Ansehung der Vermessungsurkunde.

VA-Stelle:	**VA-Betrag:**	**frei:**
5/840-0010	€ 600.000,00	€ 599.580,00

Antrag des Gemeindevorstandes:
Der Gemeinderat möge den Erwerb der Liegenschaften in der KG Krenstetten 03213 Grundstücksnummer 642/7 (5952 m²), 642/9 (766 m²), 642/19 (738 m²), 642/20 (929 m²), 642/21 (916 m²), 642/22 (895 m²), 643 (2051 m²) und das neu vermessene Grundstück 658/1 (2188 m²) in der Höhe von € 500.190,00 von den Liegenschaftseigentümern Elisabeth Maria Zeindlhofer, Erika Anna Ganglbauer und Eva Maria Böhmberger beschließen. Der Kaufvertragsentwurf liegt dem Protokoll als Beilage ./A bei und bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses.

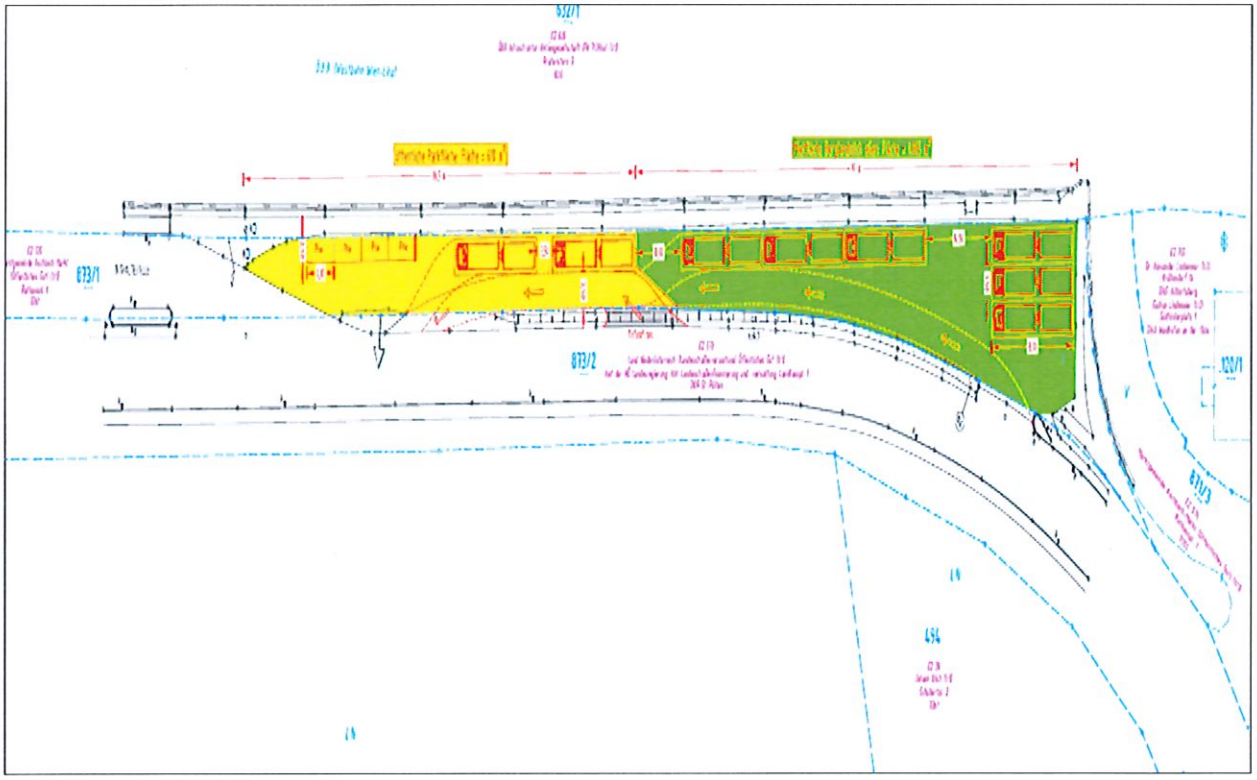
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

12) Bestandvertrag Parkplatz Ortseinfahrt Aschbach-Markt Grst.Nr. 873/1 EZ 575 KG 3203

Sachverhalt:
Die Berglandmilch eGen. beabsichtigt auf dem Grundstück Nr. 876/1 KG Aschbach Markt 03203 (Ortseinfahrtsbereich) eine Fläche von ca. 1.605 m² als Abstellfläche für diverse Fahrzeuge, vorwiegend Milchsammelwagen bzw. Milchsammelanhänger sowie PKWs zu nutzen.

Es soll ein Bestandvertrag abgeschlossen werden:
Dauer : auf unbestimmte Zeit, jede Vertragspartei kann den Vertrag unter Einhaltung einer einjährigen Kündigungsfrist jeweils zum 31.12. kündigen.
Bestandszins: netto 500,00 € zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer (derzeit 20%)
Der Bestandszins ist wertgesichert, Ausgangsbasis für die Wertsicherung ist die für 2023 verlautbarte durchschnittliche Jahres-Indexzahl.Schwankungen bis einschließlich 5% bleiben unberücksichtigt.
Es wird der BLM das Recht eingeräumt, bauliche und sonstige Maßnahmen, welche zur Errichtung, Wartung und zum Betrieb der Parkfläche erforderlich sind, vornehmen zu dürfen. Nach Beendigung des Bestandsvertrages muss der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt werden.

Lageplan:



Der grüne Bereich wird von der Berglandmilch in Bestand genommen, der gelbe Bereich bleibt öffentlich nutzbar.

Wortmeldungen von GGR Mag. Michael Wagner und GR Rupert Mayrhofer

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Bestandvertragsentwurf mit der Berglandmilch eGen über die beabsichtigte in Bestandnahme einer Parkfläche auf dem Grundstück 873/1, KG Aschbach-Markt 03203, beschließen. Der Bestandsvertragsentwurf liegt dem Protokoll als Beilage ./B bei und bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis*:* einstimmig

13) Radweg Kruckaberg - Zusatzleistungen Garten- und Landschaftsbau

Sachverhalt:
In der Sitzung des Gemeinderates vom 20.3.2024 wurde die Grundsatzentscheidung für die Errichtung des Rad- und Gehweges Kruckaberg beschlossen, die diesbezüglichen Auftragsvergaben wurden im Gemeinderat am 11.09.2024 einer Beschlussfassung zugeführt.
Durch einen Akt von Vandalismus wurden im Dezember 2024 die neu gepflanzten Bäume beschädigt. In der Sitzung des Bauausschusses am 10.03.2025 wurde daher empfohlen, 53 neue Bäume entlang der L84 nachzupflanzen und Schutzmaßnahmen durchzuführen.

Folgende Zusatzleistungen sind durchzuführen:

Ergänzungsarbeiten Garten- und Landschaftsbau

1.	Arbeitsleistungen - Baustelleneinrichtung entspr. Angebot Pauschale	€ 2 100,00	€ 420,00	
2.	Diverses Pflanzmaterial Gehölze	€ 15 821,24	€ 2 056,76	
3.	Pflanzarbeiten (Maschinen, Mannstunden)	€ 1 260,00	€ 252,00	
4.	Stammschutz (Material, Mannstunden)	€ 1 520,00	€ 304,00	
5.	Pflegearbeiten (Maschinen, Mannstunden)	€ 2 561,72	€ 512,34	
	Summe lt. Angebotsprüfung:	**€ 23 262,96**	**€ 3 545,11**	**€ 26 808,07**

Die Leistungen wurden vom Büro Ambiente Consult DI Alois Graf geprüft und zur Vergabe vorgeschlagen.
Zum Schutz der Bäume sollen Maßnahmen durchgeführt werden.

Materialaufstellung für Schutzmaßnahmen der 53 Stück neu gepflanzten Bäume			
Pos.	*Menge*	*Einheit*	*Summe - Brutto*
Angebotsdatum			
Kostenstellen			**Kostenschätzung**
Wildzaun Taurus (Umzäunung der Verpflockung Vorort mit einem Wildzaun - Höhe 1,6m, 23 horizontale Drähte - 2,5m pro Baum)	3	50m	€ 507,60
Akku Klammergerät (zum einschießen der Zaun-Befestigungsklammern) Wenn möglich Leihgerät !!	1	Stk	€ 869,00
baumbad - Bewässerungsbeutel Premium 100l PVC	100	Stk	€ 1 100,00
Spypoint Revierkamera - Überwachungskameras für die Baumallee incl. Foto-Übertragungspakete	6	Stk	€ 1 080,00
	1	Stk	€ 0,00
Brutto Summe gesamt:			€ 3 556,60

Wortmeldung von GR Birgit Steinkellner

VA-Stelle:	VA-Betrag:	frei:
5/612-060	€ 1.115.000,00	€ 564.387,00

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergaben für die Zusatzleistungen beim Rad- und Gehweg Kruckaberg an die im Sachverhalt angeführten Firmen im Gesamtausmaß von € 30.364,67 inkl. MwSt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

14) Anpassung der Entgelte für die Benützung des Freibades Aschbach-Markt ab der Badesaison 2025

Sachverhalt:
Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung vom 11.03.2025 folgende Erhöhungen der Benützungsentgelte im Freibad vorgeschlagen:

EINZELEINTRITTE 2024 (Beschluss 21.03.2018) –> Erhöhung 2025

Erwachsene € 4,00 -> 5,00

Ermäßigungen € 2,00 -> 2,50
Kinder bis zum 18. Lebensjahr, Senioren, Lehrlinge,
Präsenzdiener, Schüler und Studenten

Kurzzeitkarte ab 16.00 Uhr € 2,00 -> 2,50
nur für Erwachsene

SAISONKARTEN 2024 (Beschluss 21.03.2018) –> Erhöhung 2025

Ermäßigte Einzelsaisonkarte € 30,00 - > 35,00
Kinder bis zum 18. Lj., Präsenzdiener,
Lehrlinge, Schüler und Studenten

Einzelsaisonkarte für Erwachsene € 55,00 -> 60,00
(Senioren Ermäßigung 10 %)

Familiensaisonkarte € 60,00 -> 65,00
1 Erwachsener und Kind(er) bis 18. Lj.

Familiensaisonkarte € 90,00 -> 100,00
2 Erwachsene und Kind(er) bis 18. Lj.

Saisonkarte € 85,00 -> 90,00
Ehepaar ohne Kind(er), Lebenspartner
(Senioren Ermäßigung 10 %)

KÄSTCHEN 2024 (Beschluss 21.03.2018) –> Erhöhung 2025

Kästchen extra pro Saison € 20,00 -> 25,00

Kästchen pro Tag € 1,50 -> 2,00

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge gemäß dem Vorschlag des Finanzausschusses die Erhöhung der Benützungsentgelte im Freibad wie im Sachverhalt angeführt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

15) Klima- und Energieleitbild der Gemeinde Aschbach-Markt

Sachverhalt:
Die Gemeinde Aschbach-Markt verfolgt aktiv das Ziel, ihre gegenwärtigen und zukünftigen Planungen und Handlungen auf den Schutz, die Verbesserung und den Erhalt der Umweltressourcen Klima, Luft, Wasser, Boden und Artenvielfalt auszurichten.

Das Klima- und Energieleitbild der Gemeinde Aschbach-Markt soll entsprechend angepasst werden.
Die Vorlage wurde im e5 Ausschuss und im Umweltausschuss erarbeitet.
In der Sitzung des Umweltausschusses vom 24.03.2025 wurde das neue Leitbild für die Beschlussfassung im Gemeinderat empfohlen.

Ziele für das Gemeindegebiet bis 2030

- **Ziel: Photovoltaik**

2 kWp/EW

10% der PV-Leistung von Gemeinde 0,2 kWp/EW

- **Ziel: e-Mobilität**

50% Anteil an klimafreundlichen Fahrzeugen bei den Neuzulassungen

20% im PKW-Bestand elektrisch

100% der Fahrzeuge M1+N1 im Gemeindefuhrpark sind klimafreundlich

- **Ziel: Öl raus**

70% weniger Ölheizungen am gesamten Gemeindegebiet

Alle gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen sind ölfrei beheizt

- **Ziel: Energieeffizienz**

100% der Straßenbeleuchtung ist auf LED umgestellt

Wärmeverbrauch aller Gemeindegebäude max. 50 kWh pro m^2 Jahr

- **Ziel: Klimaanpassung**

10 % der öffentlichen Grünflächen im Siedlungsgebiet sind Biodiversitätsflächen

Wortmeldung von GR Birgit Steinkellner Birgit

VA-Stelle:	VA-Betrag:	frei:
1/522100-728	€ 10.000,00	€ 10.000,00

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge das vorliegende Klima- und Energieleitbild der Gemeinde Aschbach-Markt beschließen. Der vorliegende Entwurf liegt dem Protokoll als Beilage ./C bei und bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Schließung des öffentlichen Teils um 20.10 Uhr

Die folgenden Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und sind in einem gesonderten Protokoll abgelegt.

16) Tagesordnung für nicht öffentliche Sitzung
Gewerbeförderungen

17) Tagesordnung für nicht öffentliche Sitzung
Personalangelegenheiten

Wiedereröffnung des öffentlichen Teils um 20.17 Uhr

18) Ortseinfahrt Riesing und Sanierung L 6210 – Am Urlufer

Sachverhalt:

Ortseinfahrt Riesing
Es sollen die Nebenanlagen (Gehsteig) an der rechten Ortsausfahrtseite errichtet werden.

Die Herstellung der Nebenanlagen entlang der Landesstraße 6210 wird durch die NÖ Straßenbauabteilung 6, Straßenmeisterei Amstetten-Nord durchgeführt.

Gemäß dem Schreiben der NÖ Landesregierung Gruppe Straße vom12.3.2025 werden folgende Nebenanlagen hergestellt:

	Länge in m	Breite in m	Fläche in m²
Gehsteig:	200	1,50	300
Entwässerung:	140		
Straßeneinläufe:	20 Stk.		

Anfallende Kosten für die Herstellung der Nebenanlagen betragen voraussichtlich € 85.000,00, die von der Gemeinde zu tragen sind.
Die baulichen Maßnahmen des NÖ Straßendienstes finden unter Beiziehung von Bau- und Lieferfirmen aus der Privatwirtschaft im Auftrag und auf Rechnung der Gemeinde statt.

Die fertiggestellten Nebenanlagen sind von der Gemeinde in ihre Erhaltung und Verwaltung, in das außerbücherliche Eigentum sowie im Zuge der Endvermessung in ihr grundbücherliches Eigentum zu übernehmen.

Sanierung L6210 – Am Urlufer
Im Zuge der Fräs- und Heißmischgutarbeiten an der L 6210 (Ortseinfahrt Riesing) der NÖ Straßenbauabteilung 6 wurden die Leistungen der Gemeinde Aschbach-Markt mitausgeschrieben.
Diese Leistungen wurden vorab mit den vorhandenen Mittelpreisen des Vorjahres geschätzt und belaufen sich auf **€ 22.761,80,00 € exkl. MwSt**. Im Zuge dessen müssen 20 Kanalschachtdeckel und ca. 40 Stück Wasserschieber Abdeckungen und ca. 10 Bordsteinkäufe errichtet werden, Kosten **€ 2.800,00 exkl. MwSt**.
Gesamt: € 25.561,80 exkl. MwSt

Die Gemeinde Aschbach-Markt verpflichtet sich, diese Arbeiten an den Bestbieter für das Gesamtangebot der Ausschreibung entsprechend dem Vergabevorschlag der NÖBA6 zu vergeben und diese Leistungen mit dem Auftragnehmer direkt abzurechnen.

Bedeckung:
Für die **Sanierung L6210 – Am Urlufer** sind keine Mittel im Voranschlag 2025 veranschlagt. Die Bewilligung außerplanmäßiger oder überplanmäßiger Mittelverwendungen sowie von Zweckänderungen der veranschlagten Mittelverwendungen und die Bestimmung der Deckungsfähigkeit von Mittelverwendungen fällt gemäß § 35 NÖ Gemeindeordnung in die Zuständigkeit des Gemeinderates.

Es wird folgende Bedeckung vorgeschlagen:

VA 2025		
VA-Stelle:	**VA-Betrag:**	**frei:**
5/612-060	**€ 1.115.000,00**	**€ 531.310,00**

Wortmeldung von GGR Mag. Michael Wagner

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge der Herstellung der Nebenanlagen durch die Straßenmeisterei Amstetten Nord entlang der Landesstraße 6210 in der Höhe von geschätzten Kosten € 85.000,00 exkl. MwSt zustimmen.
Weiters möge der Gemeinderat für die Sanierungsarbeiten an der L6210 (Am Urlufer) die Kostenübernahme der mitausgeschriebenen Gemeindeleistungen in der geschätzten Höhe von € 25.561,80 exkl. MwSt beschließen.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 unter folgender Voranschlagsstelle gegeben.

VA-Stelle:	**VA-Betrag:**	**frei:**
5/612-060	**€ 1.115.000,00**	**€ 531.310,00**

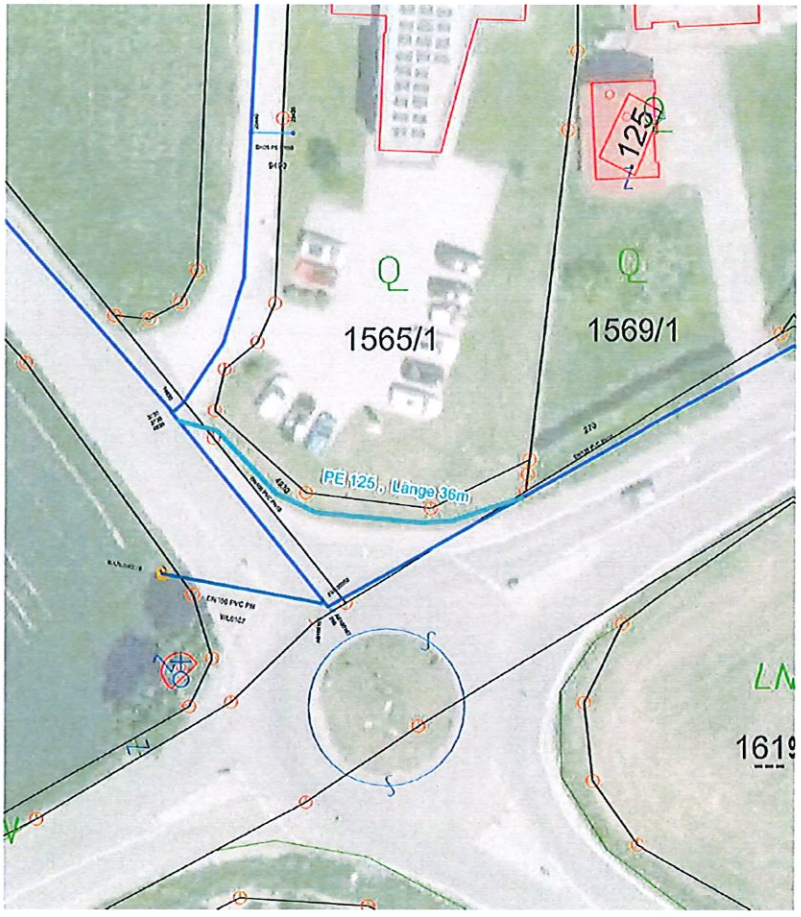
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

19) Umlegung der öffentlichen Wasserversorgungsleitung im Kreisverkehr Kruckaberg Auftragsvergabe – DRINGLICHKEITSPUNKT

Sachverhalt:
Entlang der Landesstraße L 84, im Bereich Kruckaberg / Kreisverkehr, verläuft eine Hauptversorgungsleitung der öffentlichen Wasserversorgung. Die Leitung wurde im Jahr 1977 verlegt und befindet sich inzwischen in sanierungsbedürftigem Zustand. Zudem verläuft der Leitungsabschnitt direkt unter dem bestehenden Kreisverkehr, was im Schadensfall eine aufwändige und schwer zugängliche Instandsetzung zur Folge hätte. Aus diesem Grund ist geplant, den betroffenen Leitungsabschnitt außerhalb des Kreisverkehrs neu zu verlegen, um zukünftige Wartungsarbeiten zu erleichtern und die Versorgungssicherheit zu erhöhen.

Da die Straßenmeisterei in Kürze mit den Bauarbeiten für den neuen Radweg entlang der L 84 beginnen wird, ist ein sofortiger Beginn der Verlegungsarbeiten erforderlich, um eine koordinierte Umsetzung beider Maßnahmen zu gewährleisten.

Lageplan:



Es liegt ein Angebot für die Erd- und Baumeisterarbeiten der Fa. Baumeister Karl Fürholzer Hoch- und TiefbauGmbH für die Verlegung der Wasserleitung vor. Das Unternehmen ist derzeit noch im Gemeindegebiet Aschbach tätig.
Preisbasis bildet der am 14.03.2023 vergebene Auftrag für die ABA und WVA Sanierungen. Sämtliche Preise sind veränderliche Preise mit Basis des Datums der Angebotslegung im März 2023.

Zusammenstellung (EUR)

LG	0202	Baustellengemeinkosten		1 110,48
		+16,63 % Aufschlag auf den Anteil Lohn	550,12	91,48
		+2,71 % Aufschlag auf den Anteil Sonstiges	560,36	15,19
LG	0202	Baustellengemeinkosten		1 217,15
LG	0298	Reglearbeiten		11 902,34
		+16,63 % Aufschlag auf den Anteil Lohn	6 621,11	1 101,09
		+2,71 % Aufschlag auf den Anteil Sonstiges	5 281,23	143,12
LG	0298	Reglearbeiten		13 146,55
OG	02	WVA		14 363,70
		Leistungssumme		14 363,70
		-6,00 % Nachlass auf den Anteil Lohn	8 363,80	-501,83
		-6,00 % Nachlass auf den Anteil Sonstiges	5 999,90	-359,99
		Gesamtpreis in EUR		13 501,88
		+20,00 % Umsatzsteuer (0)	13 501,88	2 700,38
		Angebotspreis (zivilrechtlicher Preis) in EUR		16 202,26

Eine Beauftragung wird einerseits aus wirtschaftlichen Gründen hinsichtlich des Preisniveaus des Angebotes, andererseits aufgrund der drängenden Umsetzung (Beginn der Straßenmeisterei mit der Errichtung des Radweges) empfohlen.

Bedeckung:
Für die Verlegung der Wasserleitung im Bereich der L84 sind keine Mittel im Voranschlag 2025 veranschlagt. Die Bewilligung außerplanmäßiger oder überplanmäßiger Mittelverwendungen sowie von Zweckänderungen der veranschlagten Mittelverwendungen und die Bestimmung der Deckungsfähigkeit von Mittelverwendungen fällt gemäß § 35 NÖ Gemeindeordnung in die Zuständigkeit des Gemeinderates.

Es wird folgende Bedeckung vorgeschlagen:

VA-Stelle:	VA-Betrag:	frei:
5/850-0040	**€ 160.000,00**	**€ 136.862,00**

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe für die Verlegung der Wasserleitung im Bereich der L84/Kreisverkehr an die Fa. Baumeister Karl Fürholzer Hoch- und Tiefbau GmbH in der Höhe von € 16.202,26 inkl. MwSt beschließen.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 unter folgender Voranschlagsstelle gegeben.

VA-Stelle:	VA-Betrag:	frei:
5/850-0040	**€ 160.000,00**	**€ 136.862,00**

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

20) Berichte und Anfragen

Der Vorsitzende
- berichtet über die neu gepflanzten Bäume entlang des Rad- und Gehweges L 84
- informiert über die eingelangte Förderzusage vom Land NÖ für die Güterwege Gobetzberg und Zeilla
- ersucht um die Teilnahme an den diversen Festlichkeiten, speziell beim Maibaum-aufstellen

GGR Hermann Mayrhofer
- lädt alle zur Teilnahme an der Flurreinigung ein, dieses Wochenende geplant, bei Schlechtwetter kann auch eine Woche später gegangen werden

GGR Reinhard Gugler
- informiert über die Bautätigkeiten in der Gemeinde, Heizungsumbau im Bauhof und neuer KG ist im Laufen, alles im Zeitplan
- die Errichtung einer PV-Anlage am Hochbehälter wird noch geprüft

GGR Roman Katzengruber
- berichtet von der Arbeit des Schulausschusses, der am 20.3.2025 tagte
- informiert über die geplanten Aktivitäten der „Gesunde Gemeinde"
- lädt ein zur Teilnahme an „NÖ radelt" – seit 20.3. wieder gestartet

GR Andrea Kromoser
- berichtet vom stattgefundenen Dorfschnapsen in Krenstetten

GGR Kurt Schwab
- informiert über die konstituierende Sitzung des Kontrollausschusses am Aschermittwoch

GR Birgit Steinkellner
- stellt eine Anfrage zum Status Quo des Projektes „Fehringerturm"
  Der Vorsitzende berichtet, dass ein Termin mit der Fa. Silosophie bereits stattgefunden hat, das Objekt wurde begutachtet, es wird eine Analyse von BM Hackl über die Machbarkeit erstellt

GGR Mag. Michael Wagner
- berichtet, dass morgen die Sitzung des Raumordnungsausschusses stattfinden wird

GR DI Andreas Ettlinger
- lädt ein zum Konzert der Musikkapelle Aschbach am 5.4.2025

GGR Michael Sturl
- berichtet von den Aktivitäten der Jägerschaft
- informiert über die stattgefundene Generalversammlung des Musikvereines Krenstetten

Vizebgm. Christa Dorner berichtet
- die neuen Ortseinfahrtstafeln wurden aufgestellt, werden sehr gut angenommen
- von den bevorstehenden Veranstaltungen – 24.4. Topothekveranstaltung, wird am nächsten Tag freigeschaltet, Maibaumaufstellten 26.4., Frühlingsmarkt 27.4.
- über die Aktion „Essen auf Rädern" und den angebotenen Fahrtendienst

Bgm. Martin Schlöglhofer weist noch darauf hin, dass der „Herz Mostviertel Rundwanderweg" eröffnet ist, die Wanderkarte wurde versendet

Ende: 20.41 Uhr

Dieses Protokoll wurde in der Gemeinderatssitzung vom 07.05.2025 genehmigt.

.....	.....
Bgm. DI (FH) Martin Schlöglhofer	Schriftführer
.....	.....
ÖVP	FPÖ
.....	.....
WIR	SPÖ